

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt Wangen an der Aare  
**Herausgeber:** Museumsverein Wangen an der Aare  
**Band:** 30 (2019)

**Artikel:** Weitere Ereignisse im Jahr 1919, und Inserate  
**Autor:** Hählen, Markus  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1086685>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Weitere Ereignisse im Jahr 1919, und Inserate

---

### Markus Hählen

Anfangs 1919 flammt die Grippeepidemie erneut auf. Der Gemeinderat beschliesst, den Schulbetrieb bis auf weiteres wieder einzustellen und das Versammlungsverbot tritt wieder in Kraft. Jedoch nicht für lange. Anfangs März ist die Grippeepidemie in Wangen erloschen und das Versammlungsverbot wird aufgehoben; dagegen bleibt das Tanzverbot vorläufig weiter in Kraft. Gleichzeitig wird während der Fasnachtszeit jedes Maskengehen sowie das Losbrennen von Feuerwerk verboten.

\*

Die Gemeinden Wangen, Wangenried und Deitingen schlagen sich mit dem Entsumpfungsprojekt des Rindermooses herum und finden nur schwer eine Einigung. Die Gemeinde tritt der gegründeten Entsumpfungs- und Flurgenossenschaft Wangen-Wangenried bei.

\*

Wangen kämpft mit einer Wohnungsnot und setzt dafür eine Mieterschutzkommission ein. Die Firma A. Jean Pfister & Cie AG ersucht die Gemeinde um finanzielle Beteiligung von Arbeiter- und Beamten-Wohnhäusern (wohl auf Anregung von Fritz Berchtold). Der Gemeinderat meint etwas später, bis jetzt hätten alle wohnungssuchenden Familien untergebracht werden können, ist aber der Ansicht, dass in der Förderung der Bautätigkeit unbedingt etwas gehen sollte. Es wird der Burgerrat angegangen, um Bauland bereitzustellen. Dieser tritt vorerst Bauland für fünf Wohnhäuser ab. Der Gemeinderat fragt den Burgerrat erneut an, ob ev. Bauland gegenüber der Bürstenfabrik zu erhalten sei.

\*

Die Wangerjugend macht den Behörden sorge und gebe allg. zu Klagen Anlass, konstatieren die Behörden schon in den ersten Monaten des Jahres 1919. Sie streune abends nach 8 Uhr noch herum und stelle Unsinn an. Ihr Betragen sei schlecht. Der Gemeinderat will gegen solche Missstände rigoros vorgehen, aber sie sei ohne Mithilfe der Schulbehörden und Lehrerschaft machtlos. Sie solle die Jugend auch ausserhalb des Unterrichts überwachen und fehlbare unnachsichtlich der Behörde verzeigen, welche sie dann der disziplinarischen Bestrafung zuführe.

\*

Die Gemeindeversammlung beschliesst im Mai 1919, dass an der Sekundarschule Wangen der Italienisch-Unterricht eingeführt wird.

\*

Im Verlaufe des Jahres kann die Autogarage mit Reparaturwerkstatt für die HWJB und spätere OAK im Salzhaus (noch Kriegsdepot) eingerichtet werden, nachdem der Bund den Mietvertrag gekündigt hat. Dies sei nötig, da die Gemeinden den Autokurs Herzogenbuch-

see-Wangen-Wiedlisbach nun übernommen hätten und für eine Unterbringung der Fahrzeuge zu sorgen hätten. Die Remise könnte auch in Herzogenbuchsee erstellt werden, jedoch sei Wangen der Bezirkshauptort und sollte sich diese Remise mit Werkstätte unbedingt sichern. Die Gemeindeversammlung stimmt dem Vorhaben im Mai zu.

\*

Für die während des Krieges verstorbenen Soldaten soll überall in den Bataillonskreisen Gedenksteine errichtet werden. Für das Denkmal des Füs Bat 37 komme unsere Ortschaft in Frage. Die Stabsoffiziere und Einheitskommandanten des Bataillons hätten die Zuteilung bereits vorgenommen unter folgender Bedingung:

- Kostenfreie Ueberlassung des Platzes vor der Kirche.
- Leistung eines einmaligen angemessenen Beitrages an die Erstellungskosten.

Der Gemeinderat ist schliesslich dafür mit einer Gegenstimme (am 7. Mai). Diese Angelegenheit wird noch der Gemeinsversammlung vorgelegt, die knapp zustimmt. Die Einweihungs- und Gedenkfeier des von Bildhauer Hubacher aus Zürich angefertigten Denkmals für die verstorbenen Wehrmänner findet am Sonntag, den 12. Oktober 1919 statt (*siehe dazu das Inserat weiter unten*).

\*

Durch den Abbau der Kriegseinrichtungen verkauft das Militärdepartement eine grosse Anzahl Lastautomobile. Nachdem der Autokurs Herzogenbuchsee-Wangen-Wiedlisbach von den Gemeinden in Regie übernommen wurde, sollte sich Wangen ebenfalls ein solcher Lastwagen sichern, zumal er für die Gemeinden zu 50% des Verkehrswertes abgegeben werde. Fritz Berchtold habe im Auftrag des Gemeinderates Herzogenbuchsee bereits ein solcher Wagen erhalten. Der infrage kommende Kauf eines 30-PS-Motorlastwagens zum Preise von Fr. 11'280.- minus 50% des Verkehrswertes wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Bezahlt wird der Wagen von der Automobilgesellschaft HWJB, spätere OAK.

\*

Gegen Ende Jahr bricht die Maul- und Klauenseuche beim Vieh aus und zieht immer weitere Kreise. Am 5. Dezember erlässt der Gemeinderat eine Reihe von Massnahmen, die von der Bevölkerung zu befolgen sind, um möglichst die Verschleppung der Seuche zu verhindern. Derweil liegt unser Tierarzt, Gemeinde- und Gemeinderatspräsident Gottlieb Jost krank darnieder, jetzt wo er besonders gebraucht würde, und stirbt vier Tage später, erst 44 jährig (*siehe dazu die Todesanzeige weiter unten*). Sein Nachfolger als Tierarzt ist Paul Pärli jun. Die Nachfolge als neuer Gemeinde- und Gemeinderatspräsident wird an der Gemeindeversammlung im Februar 1920 geregelt: gewählt wird Herr Johann Reinhard, jun., Fabrikant.

\*

Das neue Hotel „Rössli“ ist zum Kauf ausgeschrieben. Fritz Gerber, letzter Besitzer des „Rössli“, verkauft es an die Firma Howald & Cie. zum Preis von Fr. 70'000.- (*mehr zu den beiden „Rössli“ im NB2018*). Damit ist der öffentliche Treffpunkt, auch für Vereine, endgültig Geschichte. Zum Glück gibt es jetzt die neue „Krone“, dort sind auch grosse Restaurations- und Gesellschaftssäle eingerichtet, wo sich Vereine treffen und z. B. Theateraufführungen veranstalten können.

## Inserate, die „Krone“ betreffend

Im Jahr 1919 waren bereits Walter & Louise Berchtold-Klaus Wirte auf der „Krone“.

**Handwerkerverein  
Wangen und Umgebung.**

**Hauptversammlung**

**Samstag den 25. Januar**  
abends 8 Uhr  
in der  
**„Krone“ Wangen.**

Haupttraktanden:

1. Fahrereichnung.
2. Die politische Stellungnahme des Handwerker- und Gewerbebestandes und die Frage der Gründung einer Bürgerpartei.
3. Schaffung eines kantonalen Gewerbesekretariats.

Zu zahlreichem Besuch lädt ein  
Der Vorstand.

**Der Turnverein Wangen**

lädt die Turner und Turnerfreunde von nah und fern zu seiner am

**Sonntag, den 18. Mai 1919**  
Ratsfindenden

**Fahnenweihe** verbunden mit **Sechskampf**

—:— Programm: —:—

1. 12½ Uhr Fertigung durchs Städtchen auf den Festplatz (Allmend).
2. Fahnenweihe.
3. Sechskampf (Einzel-Wettkampf)
4. Freiluft
5. Tanckleiter
6. Hochwettsprung

**Am Abend:**  
Gemütliche Vereinigung mit Tanz  
in der **Krone**.  
Zu zahlreichem Besuch lädt höflich ein  
Der Turnverein Wangen a.A.

**Bauern- und Bürgerpartei  
Wangen a.A.**

**Konstituierende  
Versammlung**

**Sonntag, den 3. August 1919**  
nachmittags 2 Uhr  
im **Gasthof zu „Krone“ Wangen a.A.**

**Vortrag**  
von Herrn Grossrat **Fritz Ingold** in Lohwil  
über  
„Politische Tagesfragen“.

Nach dem Vortrag:  
a) Statuten Beratung;  
b) Wahl des Vorstandes;  
c) Überjes.

Aus Auftrag:  
Das bestellte Komitee.

**Handwerkerverein Wangen und Umgebung.**

**Versammlung**

**Samstag den 23. August 1919,**  
abends 8½ Uhr,  
in der **„Krone“**.

**Haupttraktandum:** Stellungnahme des kantonal bernischen Gewerbeverbandes zu den Nationalratswahlen und Bestimmung der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 24. August in Bern.

Böllzähliges und pünktliches Erscheinen erwartet

Der Vorstand.

**Tanz-Kurs.**

Unterzeichnet erhebt sich hiermit das werte Publikum in Kenntnis zu sezen, daß er am 15. Sept. a. c.  
im Hotel **z. „Krone“** in Wangen a.A.  
einen

**Tanzkurs**  
für Anfänger eröffnen wird. Günstige Gelegenheit sämtliche Rundtänze wie auch die modernen Tänze, Two-step, Fox-Trotte, Boston Washington-Past und englische Schritt-Tänze zu erlernen.  
Schriftliche Anmeldungen zu richten bis ob-genanntes Datum an Hotel **„Krone“** Wangen a.A. und mündliche Samstag, den 13. Sept. von 3½—5 Uhr nachmittags.  
NB. Es werden auch Privat-Tanzstunden erteilt.  
Ernst Bameri, dipl. Tanzlehrer  
Baselstrasse, Solothurn.

**Orientierendes Referat**  
über das neue  
**Wahlverfahren**

**Samstag, den 18. Oktober 1919, des abends um 8 Uhr**  
**in der „Krone“ in Wangen a.A.**

von Herrn Grossrat **Fritz**

Sämtliche Handwerker und Gewerbetreibende, sowie Mitglieder der Bauern- und Bürgerpartei von Wangen a. A. und Umgebung werden hiermit erucht, an dieser Versammlung teilzunehmen.

Zahlreiches Erscheinen erwarten

Der Vorstand des Handwerker- und Gewerbevereins Wangen a.A. und Umgebung.  
Der Vorstand der Bauern- und Bürgerpartei von Wangen a.A. und Walliswil-Wangen.

Weitere diverse Inserate aus dem Jahre 1919, erschienen im Anzeiger

**F. Wälchli, Schuhhandlung**  
**Wangen**  
Große Auswahl in  
**Konfirmanden-Schuhen**  
sowie  
alle übrigen Schuhwaren  
in großer Auswahl.

**Heimarbeit**  
auf Blusen, Tropfen, Hosen  
und Überkleider hat zu  
vergeben  
**Fried. Obrecht's Wwe.,**  
**Wangen a. A.**

**Wangen a. A. Feldhut.**  
Der Gemeinderat als Ortspolizeibehörde hat  
den Feldhut für 1919 verschiedenen Personen  
übertragen. Dieselben haben Weisung, gegen  
jede Art von Feldfrevel, sei es an Baum oder  
Feldfrüchten, energisch vorzugehen und Fehl-  
bare unaufachstlich dem Richter zu verzeihen.  
Eltern und Pflegeeltern sind für ihre Kinder  
verantwortlich. Gleichzeitig werden die Besitzer, respektive  
Bücher höchst eracht, ihre Pflanzungen vor  
morgens 5 Uhr und nach abends 8½ Uhr  
nicht mehr zu betreten.  
Wangen a. A., 9. Juli 1919.  
Der Gemeinderat.

Wir suchen zu sofortigem Eintritt  
einige geübte  
**Näherinnen.**  
Jawoll & Cie., Wangen a. A.

Für das Freibergs Jahr 1919 habe ich billigt, und in großer Auswahl auf Lager: **Betos**  
eingerichtete Reparatur-Werkstätte. — Abholung eventl. gestattet.  
Füßsicht empfiehlt sich.



**Fahrräder**  
Fr. Gschad, Waffh.-Handlung, Wangen a. A.

**Neue Velo**  
prima Damenräder  
sowie  
Mäntel und Schläuche  
sind wieder auf Lager bei

**R. Rickli, Wangen a. A.**

— Reparaturen prompt und billig  
— Sämtliche Reparaturen an Mähmaschinen,  
Heuwender etc. werden solid und billig ausgeführt.

**Wangen a. A.**  
Die Orientierungen mit und ohne  
Führung der Gemeinde Wangen a. A. pro  
1919, sowie das Ablösen von Arengien nach  
dem Salzhauseplatz, werden hiermit zur freien  
Konkurrenz ausgeschrieben.  
Nähere Auskunft hierüber erteilt Herr Joh.  
Kämpfer, Präsident der Straßenkommission,  
wohlst auch die Eingaben bis und mit 8.  
März 1919 einzureichen sind.  
Die Straßenkommission.

## Bekanntmachung.

Bringe der geehrten Bevölkerung von Wan-  
gen und Umgebung zur Kenntnis, daß ich eine  
Neuwahl in

**Herren-, Knaben- und Mädchentüte**  
Kappen und Zipselmützen.

Ferner offeriere meine St. Galler Stickereien  
für Damenwäsché.

Es wird mein Bestreben sein, eine werte-  
blicke Dienst mit reeller, billiger Ware zu be-  
dienen.

Wangen a. A., April 1919.

**S. Underegg,**  
Rest. J. Sternen, Wangen a. A.

**Alpabfahrt**  
Hintere Schmiedenmatt  
Samstag, den 20. Sept. 1919  
Der Vorstand.

**Wangen a. A.**  
**Veranstaltung u. Einladung**  
 der sich interessierenden Bürger  
 Samstag, den 29. März, abends 8 Uhr  
 im „Röhl“

**Vortrag**  
 über  
 Zweck und Ziele der bernischen  
 Bauern- und Bürgerpartei  
 gehalten von Herrn Grossrat Dr. Jost  
 Anföhlend freie Ausprache und eventuelle  
 Konstituierung einer Ortsfaktion.  
 In Erwartung zahlreicher Beteiligung  
 Aus Auftrag :  
 Der Käferenvorstand.

**Bekanntmachung.**

Bringe meiner werten Kundenschaft von Wangen a. A. und Umgebung zur Kenntnis, daß ich meine

**Schneiderwerkstatt**  
 in die von mir künftig erworbene Wirtschaft  
 zum „Sternen“ verlegt habe. Für das mir  
 erwiesene Vertrauen bestens dankend, empfiehlt  
 sich weiterhin für alle in mein Fach einschla-  
 genden Arbeiten

**S. Anderegg**  
 Schneidermeister und Wirt.  
 Wangen a. A., 28. Jan. 1919.

**Uhren, Bijouterie, Optik**  
**Ad. Sollberger**

— dipl. Uhrmacher —  
 Wangen a. A.

Beste Bezugsquelle, bei größter Auswahl  
 und konkurrenzlosen Preisen für

**Wanduhren**

40 Stück auf Lager

Alles Messingwerk, vom einfachsten bis zum  
 komplizierten  $\frac{3}{4}$  Westminster-Schlag. Von 22 Fr.  
 bis 200 Fr.

Depot und Alleinvertretung (auch für Wie-  
 derverkauf an Uhrmacher) der einzigen schweiz.  
 Wanduhrenfabrik.

Schriftliche Garantie für 3 Jahre. Bei höheren  
 Beträgen Zahlungsvereinbarung.  
 — Reparaturen prompt und preiswert —

**Spezial-Angebot!**

Ältere noch sehr vorteilhafte Waren, die zum  
 einschmelzen bestimmt sind, werden bereits zum  
 jetigen Gold- und Silberwert abgegeben. Zwei  
 Herrenketten in Gold und 3 in Silber, 2 Arm-  
 bänder, 3 Colliers und 1 Anhänger, 3 Paar  
 Ohrringe, 3 Herren- und 2 Damen, 3 Paar  
 Ringe. Alles in kontrolliertem 18 Karat Gold.  
 Ein Diamant. Sehr günstige Gelegenheit.  
 Zu einem Besuch lädt ein

**Ad. Sollberger,**  
 Uhrmacher und Goldschmied  
 Wangen a. A.

**40 bis 50% Ersparnis an Heizmaterial**

erziehen Sie nachweisbar bei Anschaffung dieses bestieingesführten

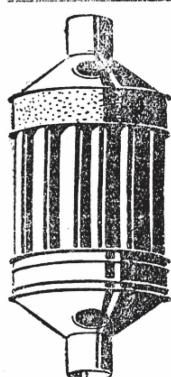
**Ofenaussatzes „Venus“**

Als bedeutender Kohlen- und Holzsparer lässt er sich leicht in jedes  
 Ofenrohr montieren, ist sehr bequem zu rüsten und bildet zugleich eine  
 Zierde jeden Hauses. — Beste Referenzen zu Diensten. — Ausgestellt und  
 im Betrieb zu besichtigen bei unterzeichnetem Alleinverkäufer für Wangen  
 a. A., Wiedlisbach und Umgebung.

**Ernst Pfister,**

Spengler und Installateur

Wangen a. A.



Patent  
Nr. 78059

## Wangen a. A.

Ordentliche Einwohnergemeindeversammlung Samstag, den 30. August 1919, nachmittags 2 Uhr im Gemeindesaal.

**Traktanden:** 1. Passation von Gemeinderechnungen pro 1918, soweit solche nicht bereits passiert sind. 2. Budgetberatung und Bestimmung des Tellansatzes pro 1919. 3. Beschlussfassung betreffend Übernahme von neuen Aktien der bernischen Kraftwerke A.-G. in Bern. 4. Berichterstattung und eventuell Beschlussfassung betreffend Turnhalleinrichtung im Kriegsdepot neben der Kirche und Behandlung eines diesbezüglich eingelangten Initiativbegehrens. 5. Berichterstattung und Beschlussfassung über prozentuale Ausrichtung von Gemeindebeiträgen an Wohnungsbauten für das Jahr 1919. 6. Unvorhergesehenes.

Die Stimmberechtigten werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.

Wangen a. A., 18. August 1919.

Namens der Einwohnergemeinde  
Der Präsident: Föf, Tierarzt.

Der Sekretär: E. Büttikofer.

NB. Zum Zwecke eines bessern Besuches der Gemeindeversammlungen wird inskünftig der Beginn derselben eine Stunde vorher durch kurzes Läuten der Bieruhrglocke angezeigt.

## Wollspinnerei Wangen a. A.

Wir machen hier werten Kundschafft der ehemaligen

### Wollspinnerei Graben bei Herzogenbuchsee

die ergebene Mitteilung, daß wir als Eigentümer derselben seit Juli letzten Jahres, den Betrieb derselben aufgehoben haben. Auch der Detailverlauf in Graben ist aufgehoben. Wollsendungen zum spinnen und zum fabrizieren von Stoff sind ab heute zu adressieren an

### Wollspinnerei u. Lufthfabrik Wangen a. A.

Wir garantieren reelle und prompte Bedienung und empfehlen uns Ihrem Wohlwollen.

J. Reinhard u. Co.

## Ladenschluß Wangen a. A.

Die unterzeichneten Ladeninhaber haben beschlossen, ihre Geschäfte in Zukunft von morgens 7 Uhr bis abends 7 Uhr, resp. Samstags bis 8 Uhr offen zu halten, mit Ausnahme der Bäckereien und Metzgereien, die alle Tage bis 8 Uhr abends geöffnet sind. Sonntags sind die Bäckereien von 10—12 Uhr geöffnet, die übrigen Geschäfte sind geschlossen.

Die Bevölkerung wird höflichst ersucht, ihre Einkäufe auf die angegebenen Zeiten zu beschränken.

Wangen a. A., den 7. April 1919.

Anderegg G. Fankhauser A. Hersperger E. Hert G. Howald E. Jäggi P. Kämpfer G. Konsumgenossenschaft. Klaus R. Kurt Fr. Lüscher G. Marti H. Pauli Th. Pfister E. Reinmann G. Nelli R. Sollberger A. Schaad Fr. Vogel R. Wälchli Fr. Zöß G.

## Kinderspielwaren,

Christbaumschmuck, Kerzli, Spiele, Jugendbücher, Vergnügmeinnicht, Psalmbücher, Photographie- u. Postkartenbums, Weihnachts- u. Neujahrskarten

Chocolat als Geschenkartikel  
empfiehlt billigst

E. Baumann, Buchbinder,  
Wangen a. A.

## Wangen a. A.

Der Bevölkerung von Wangen a. A. wird andurch zur Kenntnis gebracht, daß während den beiden fleischlosen Wochen bei der Konsumgenossenschaft und in der Handlung Fritz Kurt

### Armeefleisch-Konserven

bezogen werden können und zwar zum Preise von Fr. 1.55 per Stück. Bezugsberechtigt sind Personen vom 10. Altersjahr an und zwar für 1 Stück per Woche.

Wangen a. A., den 28. April 1919.

Der Gemeinderat.

## Ersparniskasse des Amtsbezirkes Wangen.

### • Ordentliche General-Versammlung der Aktionäre

Sonntag, den 26. Oktober 1919  
nachmittags 2 Uhr

im Gosthof zum „Röhl“, Wangen a. A.

Traktanden: —

1. Abnahme und Passation der Jahresrechnung pro 30. Juni 1919.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Wählen: a) des Präsidenten des Verwaltungsrates.  
b) eines Mitgliedes des Verwaltungsrates, event. im Nachrückungsfalle eines Suppleanten.  
c. eines Rechnungsrevisoren.
4. Statutenrevision.
5. Unvorhergesehene.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftskontor auf.

Wangen a. A., 26. September 1919.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Vizepräsident: J. Tschumi.

Der Sekretär: H. Anderegg, Notar.

Musikunterhaltung  
und  
gemütliche Vereinigung  
im  
Hotel „Röhl“ Wangen

— Sonntag, den 18. Mai —

wogu freundlich einlädt  
Fr. Gerber, Wirt u.  
Kapelle Alpenrösli.

## Arbeiterfest Wangen a. A.

Sonntag, den 24. August 1919

Festzug: nachmittags 2 Uhr ab Bahnhof.

Referenten: E. Reinhard, Schweizer. Parteipräsident Bern.

Frau P. Ryser, Lehrerin, Biel.

Um zahlreiche Beteiligung ersucht

Die sozialdemokratische Partei Wangen a. A.

### Kaufs- eventuell Pachtsteigerung.

Herr Fritz Straßer alias Bössiger, Landwirt von und in Wangen a. A., als Vormund des Fritz Klaus, Johannes sel., von Wangen a. A., zurzeit in der Irrenanstalt Münsingen, bringt auf Weisung der Vormundschaftsbehörde der Burgergemeinde Wangen a. A. Montag, den 20. Oktober 1919, dess abends von 8 Uhr an in der Wirtschaft des Herrn Rudolf Klaus, Weger und Wirt in Wangen a. A., an eine freiwillige und öffentliche

### Kaufs- eventuell Pachtsteigerung

folgendes Grundstück:

Im Gemeindebezirk Wangen a. A.: Grundbuchblatt Nr. 237 und 238: Eine Matte in den Breitmatten, hält laut Plan Flur B, Blatt 9, Parzelle Nr. 241 und 243 = 56,95 Acre.

Zu dieser Steigerung lädt freundlich ein

Der Beauftragte:  
Fr. Leuenberger, Notar.

## Warnung.

Die Betriebeleitung der oberaargauischen Automobilkurse sieht sich veranlaßt ausdrücklich davor zu warnen, daß Kinder bei unsrer durchfahrenden Automobilen hinten an die Postkästen anzuhangen versuchen oder im Moment, wo das Automobil naht, noch schnell quer über die Straße springen. Für Unfälle, die aus solch unvorsichtigen Benehmen sich leicht ereignen können, wird jede Haftung abgelehnt. Die Eltern und Lehrer werden ersucht, die Kinder entsprechend zu belehren. Die Wagenführer sind angewiesen, Widerhandlungen gegen die Betriebsvorschriften unnachgiebig zur Anzeige zu bringen.

Wangen u. Herzogenbuchsee,  
den 14. April 1919.

Die Betriebeleitung.

# Erinnerungsfeier

zu Ehren der im aktiven Dienste verstorbenen Wehrmänner  
**des Füs.-Bat. 37**

Sonntag, den 12. Oktober 1919, vormittags 10<sup>th</sup> Uhr  
beim Gedenkstein vor der Kirche in Wangen a.A.

## Programm:

1. Vortrag des Bat.-Spiels.
2. „Wir liebten uns wie Brüder“, Männerchor Wangen a.A.
3. Ansprache des Bat.-Kommandanten.
4. „O mein Heimatland“, Männerchor Wangen a.A.
5. Ansprache des Gemeindepräsidenten der Stadt Wangen a.A.
6. Allgemeiner Gesang: „Tritt im Morgenrot daher“.

## 2 Uhr nachmittags

Konzert des Bat.-Spiels unter Mitwirkung des Gemischten Chores Wangen a.A.  
auf der Auland.

Die Bevölkerung und speziell die Angehörigen der verstorbenen Wehrmänner  
werden eingeladen, zahlreich zu dieser vaterländischen Kundgebung zu erscheinen.

# Pferde- Zucht

Die diesjährigen eidgenössischen Prämierungen und Ankäufe von Hengst-  
fohlen 1919 finden statt für den Oberaargau:

**Montag, den 22. September vormittags 9 Uhr in Wangen a.A.**

Die Mitglieder der Pferdezuchtgenossenschaft Oberaargau werden erachtet, ihr Zuchtmaterial und Buchprodukte, auf dem eidgenössischen Anmeldeformular bis ~~Montag~~ Montag, den 8. September 1919 an den Sekretär der Genossenschaft, Herrn Tierarzt Jost in Wangen a.A. anzumelden.

Formulare werden jedem Mitgliede rechtzeitig zugestellt.

Pferdezüchter, die nicht Mitglied der Genossenschaft sind, wollen ihre Anmeldungen ebenfalls bei der Genossenschaftszentrale bekannt geben. Anmeldungen nach dem 8. Sept. 1919 können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wangen a.A., den 17. August 1919.

Der Vorstand der Pferdezuchtgenossenschaft Oberaargau.

## Todesanzeige.

Wir erfüllen hiermit die schmerzhafte Pflicht, Freunden und Bekannten  
anzugezeigen, daß unser verehrter

Gemeinde- und Gemeinderatspräsident

# Herr Gottlieb Jost

Großrat und Tierarzt

heute Morgen 4 Uhr einer schweren Krankheit als Nachwirkung der Grippe  
erlegen ist.

Die Gemeinde verliest in ihm einen ihrer besten Bürger, dem wir  
stets ein gutes Andenken bewahren werden.

Wangen a.A., den 9. Dez. 1919.

Die Gemeindebehörde.

Die Trauerverfeier findet statt:

Freitag nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr in der Kirche zu Wangen a.A.

NB. Man wird gebeten, aus Gemeinden, in denen die Maul- und  
Klaubensucht herrscht, oder die unmittelbar davon bedroht sind, die Leichen-  
feierlichkeit nicht zu besuchen.

Gemäß Verfügung des Kantonstierarztes darf die Feier aus den ver-  
nischen Gemeinden Oberbün, Niederbün, Bollingen, Hermetswil, Regenhalde  
und Seeburg keinesfalls besucht werden.

Das Publikum aus den verfeuchten solothurnischen Gemeinden wird  
ebenfalls erachtet, fernzubleiben.

## Wangen a.A.

Getreideproduzenten wollen zur letzten Ge-  
treideabgabe ihr Quantum und Sorten Ge-  
treide beim Sekretär F. Vogel, Gärtner bis  
Dienstag den 18. November anmelden, damit  
die Säcke bestellt werden können.

Namens der Getreidekommission,  
Der Sekretär: F. Vogel.

## Psandversteigerung.

Donnerstag den 20. November 1919, nach-  
mittags 2 Uhr, wird in Attiswil beim „Reb-  
stock“ zu Handen einer Pfändungsmaße öff-  
entlich versteigert: 1 Karren, 1 Kommode und  
1 Chiffonniere. Schätzung Total Fr. 60.

Wangen, 12. November 1919.

Der Betreibungsbeamte: J. Anderegg.

## Liegenfahftssteigerung.

Herr Adolf Vogel, Spenglermeister im  
Unterholz von und zu Wangen a.A., bringt  
Samstag, den 22. November 1919, des  
abends von 8 Uhr an in der Wirtschaft des  
Herrn Rudolf Klaus in Wangen a.A., infolge  
Wegzug an eine öffentliche und freiwillige  
Steigerung seine

## Besitzung im Unterholz zu Wangen a.A., enthalten:

Am Hausplatz und Hofraum, Plan Flur A  
Blatt 7 Parzelle No. 365 5,74 Aren. Darauf  
steht: Ein unter No. 148 für Fr. 17,700.—  
brandversichertes Wohnhaus mit Scheune und  
Spenglerwerkstätte an der Döttingenstrasse zu  
Wangen a.A.

Das genannte Gebäude eignet sich zur  
Ausübung eines jeden Berufes.

Zu dieser Steigerung lädt freundl. ein:

Der Beauftragte:  
Fr. Leuenberger, Notar.

Bew. der Reg.-Statthalter: Tschumi.

NB. Der obgenannte Versteigerer, Herr Ad.  
Vogel bietet des Fernern sein gesamtes Speng-  
lerwerkzeug zum Verkaufe an.

Dr. med. vet.

# Paul Pärli, Sohn

Tierarzt

führt die Praxis des Hrn. Tierarzt  
Jost sel. weiter.

— Telephon 33 Wangen a.A. —